

Zeitschrift: Nachrichten der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles de l'Association des Bibliothécaires Suisses et de l'Association Suisse de Documentation

Band: 25 (1949)

Heft: 6

Rubrik: Echos

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz

Basel — UB.

Am 22. November beging der Direktor der UB, *Dr. Karl Schwarber*, seinen 60. Geburtstag. Dies gab zu einer schlichten, aber sehr herzlichen Feier Anlass, die im blumengeschmückten kleinen Lesesaal der UB stattfand, im Beisein des vollzählig erschienenen Personals. Vizedirektor *Dr. Fritz Husner* begrüßte den Jubilar im Namen aller seiner Mitarbeiter und brachte ihm ihre aufrichtigen Wünsche dar, sowie ihren Dank, unter seiner begeisterten Leitung ihrem Berufe leben zu dürfen. *Dr. Husner* überreichte ihm hierauf die von der Hand des Hausbuchbinders kunstvoll in Leder gebundene Festschrift, zu der engere und weitere Mitarbeiter des Gefeierten Beiträge zur schweizerischen Bibliotheks-, Buch- und Gelehrtengeschichte beigesteuert hatten. Einige weitere sinnvolle Gaben und, wie wir hörten, zahllose Briefe und Telegramme bezeugten, welcher Beliebtheit sich *Dr. Schwarber* in weiten Kreisen erfreut. Um der Feier ihren intimen Charakter zu wahren, wohnten ihr als auswärtige Gäste nur Vertreter solcher Institutionen bei, die sich seine weiten Kenntnisse und seine grosse Erfahrung unmittelbar zunutze machen dürfen. Für die Universität Basel sprach der Rektor, *Prof. Dr. Walter Muschg*, für die Kommission der UB deren Präsident *Prof. Dr. Rudolf Tschudi*. *Dr. Pierre Bourgeois* brachte dem Jubilar die Wünsche der VSB, der SVD, der Schweizerischen Bibliothekskommission und der Landesbibliothek dar, Rektor *Dr. Hans Gutzwiller* diejenigen der Allgemeinen Lesegesellschaft. Alle Redner hoben die grossen Verdienste hervor, die *Dr. Schwarber* sich um die von ihnen vertretenen

Institutionen erworben hat und in Anbetracht seiner ungebrochenen Arbeitsfreudigkeit zweifellos noch weiter erwerben wird, und priesen einstimmig seine stete Einsatzbereitschaft, seine nie erlahmende Tatkraft, sein vielseitiges, umfassendes Wissen. Der Jubilar, seinem Herzen und seiner Inspiration freies Spiel lassend, antwortete in bewegten Worten, die allen Zuhörern eindrucklich bewiesen, wie sehr er seinen Beruf als geistige Mission auffasst, von tiefer Menschenliebe beseelt, unbeirrt durch alle Fährnisse der Zeit. Seinen Mitarbeitern dankte er für die Hingabe, mit der sie ihm zur Seite stehen, den Behörden für das Verständnis, das er jederzeit bei ihnen findet. Doch konnte sein Versuch, seine Verdienste andern zuzusprechen, niemand darüber hinwegtäuschen, dass diese Hingabe, dieses Verständnis keinem andern dargebracht worden wäre als gerade ihm. Die eindrucksvolle Feier wurde würdig eingerahmt durch zwei Sätze eines Mozart-Streichquartetts, gediegen vorgetragen durch das vortrefflich eingespielte Hausquartett.

SVD.

Wie wir vernehmen, ist Herr Dipl. Ing. *U. Vetsch*, derzeitiger Präsident der SVD zum Direktor der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke ernannt worden, wozu ihm auch an dieser Stelle aufs herzlichste gratuliert sei.

Ecole de bibliothécaires, Genève

Mlle Marthe Hauenstein a présenté avec succès son travail de diplôme intitulé: Le cataloguement de l'ancien fonds de la bibliothèque militaire du canton d'Argovie. Nos félicitations les meilleures à notre jeune collègue.